

<b>Durchführungsbeschluss</b>	Geschäftsbereich	Stadtentwicklung, Bauen, Verkehr, Umwelt
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Bernd-Robert Kreienbaum 563 4356 563 8422 bernd-robot.kreienbaum@stadt.wuppertal.de
	Datum:	21.09.2011
	<b>Drucks.-Nr.:</b>	<b>VO/0786/11</b> öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
<b>08.11.2011</b>	<b>Bezirksvertretung Barmen</b>	<b>Entscheidung</b>
<b>Behindertengerechte Querungshilfe in der Müngstener Straße</b>		

### Grund der Vorlage

Schaffung einer behindertengerechten Querungshilfe für mobilitätseingeschränkte Verkehrsteilnehmer.

### Beschlussvorschlag

Die Bezirksvertretung beschließt die Durchführung der Maßnahme Müngstener Straße mit einem Kostenrahmen von 5.000,00 €.

### Einverständnisse

Der Beauftragte für den nichtmotorisierten Verkehr ist einverstanden.  
Der Stadtkämmerer ist einverstanden.

### Unterschrift

Reichl

## **Begründung**

In der Müngstener Straße befindet sich seit Anfang des Jahres die Kfz-Zulassungsstelle. Um den mobilitätseingeschränkten Verkehrsteilnehmern die Möglichkeit zu geben die Müngstener Straße in Richtung Kfz-Zulassungsstelle sicher und hindernisfrei zu queren, wird auf der nördlichen Seite im Randbereich der Zufahrt zum Gebäude der Bordstein abgesenkt. Des Weiteren wird die Absenkung an dieser Seite mit Rippenplatten und Noppenpflaster behindertengerecht ausgebaut. Auf der gegenüberliegenden Seite befindet sich die Zufahrt zur Kfz-Zulassungsstelle. In diesem Bereich ist der Bordstein schon abgesenkt und stellt folglich kein Hindernis für die mobilitätseingeschränkten Verkehrsteilnehmer dar. Der Einbau taktiler Elemente auf dieser Gehwegseite kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht erfolgen, da sich in dem Bereich ein Schachtbauwerk befindet. Zurzeit wird von Seiten der Stadt Wuppertal geprüft, ob taktile Elemente in Form von Markierung aufgebracht werden können. Sobald sich diese Art der Umsetzung in der Praxis bewährt hat, kann das Aufbringen der taktilen Elemente in dem Bereich nachgesteuert werden.

Aufgrund der Zufahrtssituation in dem Bereich und den vorhandenen Eigentumsverhältnissen besteht auch nicht die Möglichkeit die behindertengerechte Querungshilfe in unmittelbarer Nähe anderweitig auszubauen. Durch den Bau der behindertengerechten Querungshilfe entsteht für die mobilitätseingeschränkten Verkehrsteilnehmer eine direkte fußläufige Anbindung von der Haltestelle Müngstener Straße zu der Kfz-Zulassungsstelle.

## **Demografie-Check**

### a) Ergebnis des Demografie-Checks

Ziel 1 – Stadtstrukturen anpassen	<b>0</b>
Ziel 2 – Wanderungsbilanz verbessern	<b>0</b>
Ziel 3 – gesellschaftliche Teilhabe ermöglichen	<b>0</b>

### b) Erläuterungen zum Demografie-Check

## **Kosten und Finanzierung**

Die Kosten in Höhe von 5.000,00 € werden vom GMW (Gebäudemanagement Wuppertal) getragen.

## **Zeitplan**

Die Maßnahme kann nach der Beschlussfassung kurzfristig umgesetzt werden.

## **Anlagen**

1. Lageplan Müngstener Straße